



LUITPOLDSCHULE

OSWALD-MERZ-STR.9 BAYREUTH

Tel. 0921 / 759 16 10

Fax. 0921 / 759 16 15

sekretariat@luitpoldschule-bayreuth.de

www.luitpoldschule-bayreuth.de



Elterninformation

Alles Wichtige auf einen Blick!

Inhalt

Telefon	S. 3
Sprechstunden der Lehrer	S. 3
Ferien/ freie Tage	S. 3
Unterricht	S. 4
• Anfang und Ende der Schule	
• Pflichten	
• Ihr Kind ist krank	S. 6
• Beurlaubungen und Befreiungen	
• Sport	S. 7
• Schwimmen	
• Was die Kinder nicht mitbringen dürfen	S. 8
• Eigentum der Schule	
Lernentwicklungsgespräche und Zeugnisse	S. 9
Sicherheit auf dem Schulweg	S. 10
• Parken	
• Fahrrad und Roller	
• Unfälle	
Homepage	S. 11
Für Eltern	S. 11
Förderverein - Freunde der Luitpoldschule	S. 12

Willkommen in der Luitpoldschule!

Wir wünschen allen Kindern, Eltern und Lehrern ein gutes Schuljahr!



Sekretariat 0921 - 759160 (7.30 Uhr - 11.20 Uhr)
Schulhaus Birken 0921 - 7591630
Hausmeister 0170/7682449



Sie wollen die Lehrerin sprechen?

⇒ **Wichtig:** **Bitte machen Sie immer einen Termin.**
Klingeln Sie bitte am *Sekretariat*.

- Sie können die Lehrerin am Vormittag sprechen.
- Zweimal im Jahr gibt es einen *Elternsprechtag* am Abend.

Ferien:

Herbstferien	28.10.24 - 01.11.24
Weihnachtsferien	23.12.24 - 03.01.25
Faschingsferien	03.03.25 - 07.03.25
Osterferien	14.04.25 - 25.04.25
Pfingstferien	10.06.25 - 20.06.25
Sommerferien	01.08.25 - 15.09.25

Freie Tage:

Tag der dt. Einheit	03.10.24
Buß - und Bettag	22.11.24
Heilige drei Könige:	06.01.25
Tag der Arbeit	01.05.25
Christi Himmelfahrt	29.05.25
Freie Tage an Ramazan Bayrami und Kurban Bayrami:	31.3. und 6.6.25

⇒ **Wichtig: An Schultagen ist Urlaub nicht erlaubt.**

Unterricht

Ankommen: 7:45 Uhr

Anfang: 8 Uhr

Alle Kinder kommen alleine in das Schulhaus.
Mama und Papa verabschieden sich bitte vor der Schule.

Ende: 11:20 Uhr/ 12:15Uhr/ 13:00 Uhr

Bitte holen Sie Ihr Kind vor der Schule ab.

Pflichten von Kindern und Eltern:

Das deutsche Gesetz gibt Regeln für die Schule vor:

Alle Kinder

- kommen pünktlich zur Schule.
- halten sich an Regeln und Ordnung.
- gehen jeden Tag zur Schule gehen.
- machen jeden Tag alle Hausaufgaben.
- halten alle Bücher sauber.

Die Eltern

- kontrollieren die Hausaufgabe (Alles gemacht? Ist es ordentlich?).
- kontrollieren die Schultasche (Alles da? Alles sauber?).
- kaufen Hefte, Stifte ... (Braucht mein Kind ein neues Heft...?).
- helfen den Kindern beim Üben (Lesen, Schreiben, Rechnen).
- haben Kontakt zur Lehrerin.

⇒ **Wichtig: Kinder brauchen immer die Hilfe der Eltern.**

Da unser Unterricht oft massiv behindert wird und so die Zeit für die nötige Förderung aller Kinder fehlt, weisen wir Sie darauf hin, dass wir gegebenenfalls unseren Jugendsozialarbeiter bzw. das Jugendamt einschalten werden, wenn wir das Gefühl haben, dass Kinder vernachlässigt werden.

Handys müssen in der Schule ausgeschaltet sein.

Genauere Information aus dem Gesetzestext:

BayEUG, Art. 56, Abs. 4,5 für Schüler und Art. 76 für Erziehungsberechtigte

(4) 1Alle Schülerinnen und Schüler haben sich so zu verhalten, dass die Aufgabe der Schule erfüllt und das Bildungsziel erreicht werden kann. 2Sie haben insbesondere die Pflicht, am Unterricht regelmäßig teilzunehmen und die sonstigen verbindlichen Schulveranstaltungen zu besuchen. 3Die Schülerinnen und Schüler haben alles zu unterlassen, was den Schulbetrieb oder die Ordnung der von ihnen besuchten Schule oder einer anderen Schule stören könnte.

(5) 1Im Schulgebäude und auf dem Schulgelände sind Mobilfunktelefone und sonstige digitale Speichermedien, die nicht zu Unterrichtszwecken verwendet werden, auszuschalten. 2Die unterrichtende oder die außerhalb des Unterrichts Aufsicht führende Lehrkraft kann Ausnahmen gestatten. 3Bei Zuwiderhandlung kann ein Mobilfunktelefon oder ein sonstiges digitales Speichermedium vorübergehend einbehalten werden.

1Die Erziehungsberechtigten sind verpflichtet, auf die gewissenhafte Erfüllung der schulischen Pflichten einschließlich der Verpflichtung nach Art. 56 Abs. 4 Satz 4 und der von der Schule gestellten Anforderungen durch die Schülerinnen und Schüler zu achten und die Erziehungsarbeit der Schule zu unterstützen. 2 Die Erziehungsberechtigten müssen insbesondere dafür sorgen, dass minderjährige Schulpflichtige am Unterricht regelmäßig teilnehmen und die sonstigen verbindlichen Schulveranstaltungen besuchen.

Wenn Ihr Kind krank ist

Informieren Sie die Schule bitte vor 8 Uhr so

- Edoop: Hier wählen Sie Abwesenheit melden.
- Telefon: Rufen Sie im Sekretariat an. Wir brauchen dann noch eine schriftliche Entschuldigung (Vorlage am Ende des Heftes)

⇒ **Wichtig:** Wir kontrollieren jeden Tag, ob alle Kinder angekommen sind. Wenn wir ein Kind nicht finden können, müssen wir die Polizei anrufen.

⇒ **Wichtig:** Wir brauchen immer Ihre aktuelle Telefonnummer.

Ihr Kind kommt gesund wieder:

- Nach 1, 2, oder 3 Tagen: Schreiben Sie bitte eine Entschuldigung.
- Nach 4 oder mehr Tagen: Der **Arzt** muss ein Attest schreiben.

Ihr Kind muss alle Hausaufgaben und Arbeiten im Heft nachholen.

Ansteckende Krankheiten:

Informieren Sie uns bitte sofort über
Mumps, Scharlach, Windpocken, Läusebefall.

Beurlaubungen und Befreiungen:

In besonderen Situationen kann Ihr Kind vom Unterricht befreit werden:

- religiöse Gründe
- gesundheitliche Gründe (zum Beispiel für eine Kur)
- persönliche Gründe (Umzug, Hochzeiten, Todesfall in der engen Familie)
- Sport - Wettkämpfe

⇒ **Wichtig:** Beantragen Sie die Befreiung **mindestens 1 Woche vorher bei der Schulleitung Frau Dietel.**

Sie bekommen dann eine schriftliche Genehmigung.

Tragen Sie diese Genehmigung am Tag der Befreiung mit sich.



Termine beim Arzt:

Bitte machen Sie Termine am Nachmittag.

Wenn das nicht möglich ist, beantragen Sie eine Befreiung vorher schriftlich bei der Klassenleitung.

⇒ **Wichtig:** Sie müssen Ihr Kind **in der Schule abholen.**



Sport

Die Kinder brauchen:

- Sporthose
- T - Shirt
- Sportschuhe mit heller Sohle (Richtige Größe!)
- Sporttasche (keine Tüte)

Im Sommer:

- Sportschuhe für draußen

Sicherheit:

Schmuck: Lassen Sie Schmuck bitte zu Hause.

Lange Haare: Binden Sie lange Haare mit Gummi zusammen (Zopf!)



Schwimmen

Alle Kinder sollen schwimmen lernen, denn Wasser birgt Gefahren.
Ab der 2. Klasse haben alle Kinder Schwimm - Unterricht.

Die Kinder brauchen:

- Kleidung, die sie alleine schnell ausziehen und anziehen können.
- Badehose/ Badeanzug (kein Bikini!)
- Handtuch
- Schwimmflasche
- für lange Haare: Haargummi, Bademütze (wasserdicht!)
- Mütze



Hitzefrei

Wenn es im Sommer sehr heiß ist, endet die Schule manchmal früher.
Wir informieren Sie auf *edoop*.



Was die Kinder NICHT mitbringen dürfen

Handys müssen ausgeschaltet werden und in der Tasche bleiben.

Smart - Watches müssen offline sein.

Spielsachen und Karten (Pokemon, YuGiOh...) bleiben bitte zu Hause.

Gefährliche Sachen (Messer, Feuerzeuge...) sind verboten.

Süßigkeiten, Chips und Cola sind nichts für die Schule!

⇒ **Wichtig: Gefährliche Sachen geben wir nur an die Eltern zurück.**

Eigentum der Schule

Die Kinder benutzen in der Schule

- unsere Laptops
- unsere iPads
- unsere Computer
- viele andere Materialien zum Lernen

Wenn Ihr Kind etwas kaputt macht, müssen Sie es bezahlen.

Eine Haftpflichtversicherung ist wichtig!

⇒ **Wichtig: Alle Bücher sind Eigentum der Schule.**



Alle Kinder sollen saubere Bücher haben.

Wir kontrollieren die Bücher deswegen sehr genau.

Kaputte Bücher (auch mit kleinen Rissen oder Flecken) müssen bezahlt werden.

Schauen Sie die Bücher oben und unten an.

Putzen Sie auch unter dem Umschlag.

Putzen Sie bitte die Schultaschen in allen Ferien.

Lernentwicklungsgespräche und Zeugnisse

Klasse 1, 2 und 3

Lernentwicklungsgespräch im Januar/ Februar:

Sie kommen mit Ihrem Kind in die Schule.

Die Lehrerin spricht mit Ihrem Kind über das Lernen. Sie begleiten Ihr Kind.

Einen Termin bekommen Sie von der Lehrerin.

Jahreszeugnis im Juli:

Ihr Kind bekommt ein schriftliches Zeugnis.

Sie lesen und unterschreiben das Zeugnis zu Hause.

Ihr Kind zeigt im September die Unterschrift vor.

Alle Zeugnisse Ihres Kindes heften Sie zu Hause in einem Ordner ab.

Klasse 4

1. Zwischenbericht im Januar:

Ihr Kind bekommt eine schriftliche Information über die Noten.

Bitte unterschreiben Sie diese.

2. Zeugnis für den Übertritt im Mai:

Das *Übertrittszeugnis* zeigt 3 Noten (Deutsch, Mathematik, HSU).

Alle Kinder können danach automatisch die Mittelschule besuchen.

Die Gesamtnote 2,66 (oder besser) erlaubt den Übertritt in die Realschule.

Die Gesamtnote 2,33 (oder besser) erlaubt den Übertritt in ein Gymnasium.

An Gymnasium und Realschule müssen Sie Ihr Kind anmelden.

Nehmen Sie dazu das *Übertrittszeugnis* mit.

Lesen Sie die Termine zur Anmeldung auf der Homepage der gewünschten Schule.

Probeunterricht:

Wenn die Note Ihres Kindes nicht genug für den Übertritt ist, kann ihr Kind einen Test an der Realschule (oder am Gymnasium) machen.

Sprechen Sie dazu die Lehrerin an.

Schulzeit in einem anderen Land:

Wenn Ihr Kind die Schule in einem anderen Land begonnen hat, gibt es andere Regeln. Sprechen Sie dazu bitte mit der Lehrerin.

3. Jahreszeugnis im Juli

Ihr Kind bekommt ein schriftliches Zeugnis.



Sicherheit auf dem Schulweg



Lassen Sie Ihr Kind so oft wie möglich zur Schule laufen.

Suchen Sie andere Kinder, die denselben Weg haben.

Verabreden Sie sich.

Begleiten Sie die Kinder ein paar Tage lang.

Den Kindern tut der Fußweg gut.

Parken vor dem Schulhaus:

Beachten Sie bitte die Verkehrsschilder.

Der Bus - Parkplatz muss immer frei bleiben.

Halten Sie bitte nicht vor dem Tor oder der Einfahrt zum Parkplatz.

Lassen Sie Ihr Kind niemals über den Parkplatz laufen.

Der Pausenhof darf nicht befahren werden.



Benutzung des Fahrrades bzw. Rollers auf dem

Schulweg:

Roller und Fahrräder können im Pausenhof abgestellt werden.

Achten Sie bitte auf die Sicherheit der Fahrzeuge (Bremsen, Licht...).

Alle Kinder, die fahren, müssen einen **Helm** tragen.

In der 4. Klasse machen alle Kinder eine **Fahrradprüfung** bei der Polizei. Sie lernen dort den Verkehr und alle wichtigen Regeln.

Die Polizei rät dazu, dass die Kinder vorher **nicht alleine mit dem Rad** zur Schule fahren.

Unfälle in der Schule

Ihr Kind ist in der Schule unfallversichert.

1. Sagen Sie dem Arzt, dass der Unfall in der Schule war.
2. Der Arzt schreibt eine Unfallmeldung.
3. Sagen Sie der Lehrerin am nächsten Tag, dass Sie mit Ihrem Kind beim Arzt waren.

Die Schule braucht den Namen des Arztes und den Namen Ihrer Krankenkasse.

Homepage

Unsere Homepage lautet [www.luitpoldschule - bayreuth.de](http://www.luitpoldschule-bayreuth.de)

Für Eltern

Elternabend im September

Alle Eltern und die Lehrerin treffen sich.

Sie bekommen hier alle wichtigen Informationen zum Schuljahr.

Klassen - Eltern - Sprecher

Jede Klasse wählt am Elternabend einen Sprecher. Er oder sie ist Ansprechpartner für Eltern und für die Lehrerin.

Elternbeirat

Hier treffen sich Eltern, die in der Schule mithelfen wollen (Feste organisieren, Renovieren....)

Die Email des Elternbeirates lautet: [elternbeirat@luitpoldschule - bayreuth.de](mailto:elternbeirat@luitpoldschule-bayreuth.de)

Jugendsozialarbeiter

Herr Birner hilft Ihnen bei Problemen in der Schule und in der Familie.

Förderverein - Freunde der Luitpoldschule

Unser Förderverein, die Freunde der Luitpoldschule, unterstützt uns mit finanziellen Mitteln bei Aktionen und Anschaffungen. Beispielsweise konnte ein Kaufladen sowie viele Spiele für das Spielzimmer, Laptops für die Bücherei etc. angeschafft, besondere Aktionen (z. B. Teilnahme am Känguru - Wettbewerb) finanziert und vielfältige Materialien für die Lernwerkstätten gekauft werden.

Über den Förderverein und eine Mitgliedschaft können Sie sich ebenfalls auf unserer Homepage genauer informieren.

Wir freuen uns auf ein gutes gemeinsames Schuljahr!

**Ihre Schulleitung
und das Team der Luitpold - Grundschule**